

Inhaltsverzeichnis: Die Zahlen beziehen sich auf die Seiten des Skripts.

Kapitel I: Verhältnis von nationalem Recht und Unionsrecht

Fall 1: Unmittelbare Anwendbarkeit von primärem Unionsrecht 1
Einordnung und Übersicht über die Rechtsquellen des Unionsrechts –
Normenhierarchie im Unionsrecht – Supranationalität der Union und
deren Auswirkungen – unmittelbare Anwendbarkeit von primärem
Unionsrecht

**Fall 2: Kollision von Unionsrecht mit einfachen
Gesetzen/Anwendungsvorrang des Unionsrechts 6**
Verhältnis von Unionsrecht zu nationalem Recht einfachen Ranges –
Anwendungsvorrang des Unionsrechts und dessen Auswirkungen –
Unzulässigkeit einer Vorlage zum BVerfG im Kollisionsfall

Fall 3: Kollision von Sekundärrecht mit deutschem Verfassungsrecht 10
Solange-Rechtsprechung des BVerfG - Unzulässigkeit einer
Verfassungsbeschwerde bei Kollision von Sekundärrecht mit deutschem
Verfassungsrecht

Fall 3a: Kollision von Primärrecht mit deutschem Verfassungsrecht 17
Eingeschränkte Überprüfung von Primärrecht nur durch eingeschränkte
Überprüfung des Zustimmungsgesetzes möglich –
Verfassungsrechtsbehelfe gegen das Zustimmungsgesetz zu einer EU-
Vertragsänderung – Präventive Normenkontrolle – Prüfungsmaßstab
Art. 23 I S. 3 GG i.V.m. Art. 79 III GG

Fall 4: Unmittelbare Wirkung von Richtlinien 19
Einführung zur Wirkung von Sekundärrecht - Pflicht der Mitgliedstaaten
zur Umsetzung von Richtlinien - Voraussetzungen für die unmittelbare
Wirkung von Richtlinien

Fall 5: Keine horizontale unmittelbare Wirkung von Richtlinien 24
Darstellung der Argumente für und wider die unmittelbare Wirkung von
Richtlinien zwischen Privaten

**Fall 6: Vermeidung von Kollisionsfällen durch richtlinienkonforme
Auslegung 27**
Gebot der richtlinienkonformen Auslegung bei nicht- oder fehlerhafter
Umsetzung – zweistufiges Vorgehen bei richtlinienkonformer Auslegung

**Übersicht und Wiederholung zum Verhältnis nationales Recht –Unionsrecht /
Normenpyramide des Unionsrechts 32**
Wiederholung und Zusammenfassung der Inhalte des Kapitel I

Kapitel II: Grundfreiheiten

Einführung und Übersicht 36
Einführung zu den vier Grundfreiheiten des Europarechts – Schema zur
Prüfung der Grundfreiheiten

Fall 7: Warenverkehrsfreiheit (Art. 34 AEUV) 40
Deutsches Reinheitsgebot für Bier als Verstoß gegen die Waren-
verkehrsfreiheit (Fall Brasserie du Pêcheur)– Prüfung der Verletzung der
Warenverkehrsfreiheit – Dassonville-Formel – Cassis-Rechtsprechung

Fall 8:	Warenverkehrsfreiheit (Art. 34 AEUV)	46
	Verbot des Internetversandhandels von Medikamenten (Fall Doc Morris) – Einschränkung des Tatbestands durch die Keck-Rechtsprechung bei bloßen Verkaufsmodalitäten	
Fall 9:	Ergänzender Zusatzfall zur Warenverkehrsfreiheit – Verbot von Ein- und Ausfuhrzöllen (Art. 35 AEUV)	52
	Verbot von Ein- und Ausfuhrzöllen und Abgaben gleicher Wirkung als Teil der Warenverkehrsfreiheit – Unterschied der Abgaben wegen Grenzübertritts und dem inländischen Abgabensystem	
Fall 10:	Arbeitnehmerfreizügigkeit (Art. 45 AEUV)	59
	Beschränkung der Arbeitnehmerfreizügigkeit durch die Drei-Ausländer- Regel in der Fußballbundesliga (Fall Bosman) – Arbeitnehmerfreizügigkeit auch als Schutzrecht für Arbeitgeber – horizontale Wirkung der Arbeitnehmerfreizügigkeit (Fall Angonese)	
Fall 11:	Niederlassungsfreiheit (Art. 49 AEUV)	66
	Natürliche und juristische Personen geschützt – Beschränkung der Niederlassungsfreiheit durch den Ordre-Public-Vorbehalt – Begriff der öffentlichen Sicherheit und Ordnung kann in jedem Mitgliedstaat anders interpretiert werden, solange Interpretation nicht gegen Wertungen der Union spricht (Omega-Entscheidung)	
Fall 12:	Dienstleistungsfreiheit (Art. 56 AEUV)	72
	Varianten der Dienstleistungsfreiheit (Korrespondenzdienstleistung) – Eingriff in die Dienstleistungsfreiheit durch Verbot von Sportwetten (Gambelli-Entscheidung)	
Fall 13:	Zusammentreffen von Grundfreiheiten und Unionsgrundrechten	76
	Grundfreiheiten nicht vorbehaltlos gewährleistet – Kollision einer Grundfreiheit mit einem Unionsgrundrecht – Einschränkung der Grundfreiheit durch Unionsgrundrecht möglich – Abwägung im Einzelfall (Fall Schmidberger)	
Fall 14:	Das allgemeine Diskriminierungsverbot (Art. 18 AEUV)	82
	Allgemeines Diskriminierungsverbot als subsidiärer Auffangtatbestand – Eingriff aus sachlichen Gründen denkbar	
 Kapitel III: Einflüsse des Unionsrechts auf nationales Verwaltungs- verfahrens- und Verwaltungsprozessrecht		
Fall 15:	Rücknahme bestandskräftiger, aber Unionsrechtswidriger Verwaltungsakte	85
	Mitgliedstaatlicher und Unionseigener Vollzug von Unionsrecht – Unionsrechtskonforme Modifizierung der Vorschriften des VwVfG – Rücknahme trotz Bestandskraft, Vertrauensschutz und Ablauf der Rücknahmefrist (Alcan-Entscheidung)	

Fall 16: Einfluss des Unionsrechts auf den Eilrechtsschutz, § 80 V VwGO	92
Sofortvollzugsanordnung zur effizienten Durchsetzung von Unionsrecht – Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung Unionsweit unter gleichen Vorgaben – diesbezüglich Modifizierung des § 80 Abs. 5 VwGO (Fall Zuckerfabrik Süderdithmarschen) – Vorlagepflicht an den EuGH bei Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung (Foto-Frost- Entscheidung)	
Fall 17: Einfluss des Unionsrechts auf den Eilrechtsschutz, § 123 I VwGO	100
Eilrechtsschutz nur bei Unionsweit einheitlichen Bedingungen (Fall Atlanta-Bananenmarktverordnung)	
Kapitel IV: Staatshaftung wegen Verletzung von Unionsrecht	
Fall 18: Haftung der Mitgliedstaaten für Verstoß gegen Grundfreiheiten	104
Ungeschriebene unionsrechtskonforme Haftungsvoraussetzungen bei Verstoß gegen Unionsrecht – Durchsetzung des Anspruchs nach nationalem Recht – Modifikation des § 839 BGB (Urteile Francovich und Brasserie du Pêcheur) - Unterscheidung administratives, legislatives und judikatives Unrecht	
Fall 19: Haftung der Mitgliedstaaten für Nichtumsetzung von Richtlinien	111
Unionsrechtskonforme Haftungsvoraussetzungen – Durchsetzung nach nationalem Recht – Problem des hinreichend qualifizierten Verstoßes	
Fall 20: Haftung der Mitgliedstaaten für judikatives Unrecht.....	118
Auch Staatshaftung für judikatives Unrecht – Unionsrechtskonforme Modifikation insbesondere des § 839 II BGB (Spruchrichterprivileg) – Problem der Rechtssicherheit und Unabhängigkeit der Richter	
Kapitel V: Rechtsschutzsystem im Unionsrecht	
Einführung	125
Nationaler Rechtsschutz und Rechtsschutz auf Unionsebene	
Fall 21: Vorabentscheidungsverfahren (Art. 267 AEUV)	126
Zulässigkeit – Vorlagefrage – Sachentscheidung des Gerichts – gegebenenfalls Vorlagepflicht	
Fall 22: Vertragsverletzungsverfahren (Art. 258 AEUV)	132
Feststellung der Vertragsverletzungen mit Ziel der Einstellung der Verletzungen – Zulässigkeit und Begründetheit einer Klage	
Fall 23: Nichtigkeitsklage (Art. 263 AEUV)	137
Überprüfung der Rechtmäßigkeit von Rechtsakten der Union – Gestaltungsklage – Besonderheit der privilegierten Kläger	
Übersicht Untätigkeitsklage (Art. 235 AEUV).....	142
Klageziel: Erlass des begehrten Rechtsaktes – bei Individualklagen nur Erlass von Empfehlungen oder Stellungnahmen	
Übersicht Schadensersatzklage für Handlungen der Bediensteten/Organe der Union (Art. 268 AEUV)	144